

Sandweg 11  
97078 Würzburg

info@agbn.de

**Vorsitzender:**

Professor Dr. med. P. Sefrin  
Telefon (0931) 284770  
FAX (0931) 284746

13.04.2012

## PRESSEMITTEILUNG

Verantwortlich: Prof. Dr. med. P. Sefrin  
Vorsitzender der agbn

### Arztruf neu geregelt

#### Neue Telefonnummer – nicht für den Notarzttruf

**Die Kassenärztliche Bundesvereinigung hat mitgeteilt, dass ab Montag, 16. April 2012 es eine bundesweite Rufnummer und damit auch für Bayern für den ärztlichen Bereitschaftsdienst gibt. Leider gibt es noch immer Verwechslungen zwischen der Zuständigkeit des Bereitschafts- und des Notarztendienstes, die im Einzelfall lebensentscheidend sein können, betonen die bayerischen Notärzte.**

Der Bereitschaftsdienst unter der bundesweiten kostenlosen Nummer 116 117 ist der Ersatz für den nicht erreichbaren Hausarzt und nicht für die Alarmierung des Notarztes. Wenn bei Erkrankungen ärztliche Hilfe notwendig ist und besonders an Wochenenden, Feiertagen oder nachts der Hausarzt nicht erreichbar ist, kann ein diensthabender Vertragsarzt über die Zentrale der Kassenärztlichen Vereinigung Bayerns erreicht werden. Nach wie vor ist diese Zentrale auch unter der Nummer 01805 191212 erreichbar. Ein Anruf dort ist indiziert bei plötzlichen Erkrankungen, bei denen keine Lebensgefahr besteht – wie z.B. bei starken Erkältungen, Fieber, Erbrechen, plötzlichen Schmerzen bei denen auch sonst der Hausarzt zu Rate gezogen würde. Der Notarzt ist nur über die (Rettungs-)Leitstelle unter der Nummer 112 bei lebensbedrohlichen Fällen wie Unfällen,

Vergiftungen, Herzinfarkt, Schlaganfall oder Erkrankungen mit schweren akuten Schwellungen der Atmung, des Kreislaufs oder des Bewusstseins zu erreichen.

Wichtig bei Anruf ist eine möglichst genaue Beschreibung der Situation: Wer ruft an, was liegt vor (welche Krankheitszeichen oder Befunde), wann ist das Ganze aufgetreten und wo genau befindet sich der Patient (Adresse)? Grundsätzlich ist die neue Rufnummer nicht die „Notarzt Nummer“ – wie bereits zu lesen war – betonen die bayerischen Notärzte.